Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

BÜRGERMEISTERBRIEF

MARKTGEMEINDE MAUTHAUSEN

www.mauthausen.at

Ausgabe 7 / 2024

Das Team der Marktgemeinde Mauthausen wünscht Ihnen eine schöne Urlaubszeit und allen Kindern und Jugendlichen coole Ferien.

Informationen vom Bürgermeister
Seite 3 bis 9

Amtliches
Seite 10 bis 13

Veranstaltungen
Seite 14

Vereine
Seite 17 bis 22

© pixabay

INHALT

3 - 9 Vorwort Bürgermeister

10 - 13 Amtliche Informationen

14 Veranstaltungen

15 Übersicht Ärzte & Apotheken

16 Neues aus der Volksschule

17 - 22 Vereine

23 - 24 Inserate

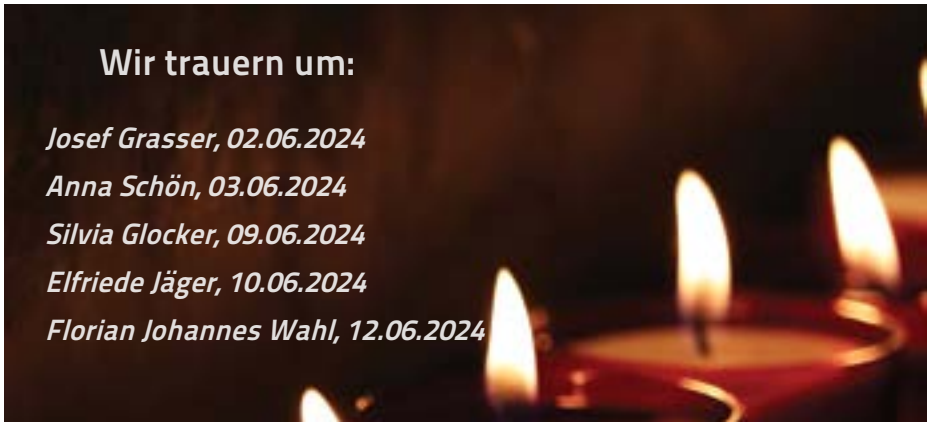
Öffnungszeiten Kompostieranlage

Jänner und Februar
am zweiten Samstag im Monat 10:00 - 14:00 Uhr

März bis September
Montag und Freitag 14:00 - 19:00 Uhr
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

Oktober und November
Montag und Freitag 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag 09:00 - 13:00 Uhr

Dezember
am zweiten Samstag im Monat 10:00 - 14:00 Uhr



GEM 2GO

buergermeldungen.com

Illegale Müllablagerungen

in ganz Mauthausen, besonders am Friedhof

Leider kommt es wieder vermehrt zu illegalen Müllablagerungen (Restmüll, Grünschnitt usw.) in ganz Mauthausen, insbesondere am Friedhof. Wir bitten Sie daher, Ihren Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.

Bei Fragen zur richtigen Müllentsorgung können Sie sich gerne bei Frau Desl, 1. OG, +43 7238 22 55-60, de@mauthausen.at melden.

REDAKTIONSSCHLUSS

8. Ausgabe	12.09.2024
9. Ausgabe	15.10.2024
10. Ausgabe	14.11.2024

Beiträge bitte bis 12:00 Uhr des jeweiligen Tages per E-Mail übermitteln an ga@mauthausen.at.

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Bgm. Thomas Punkenhofer, Marktgemeindeamt Mauthausen, Marktplatz 7, 4310 Mauthausen, +43 (7238) 22 55 - 0, gemeinde@mauthausen.at, www.mauthausen.at
Redaktion, Layout und Design: Altjona Gashi, ga@mauthausen.at, Fotos: Pixabay, Gemeinde, Rest namentlich gekennzeichnet; BA = bez. Anzeige, UA = unterstützte Anzeige; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht jener des Herausgebers entsprechen.
Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen, Männer und Diverse gleichermaßen.

Liebe Mauthausnerinnen, liebe Mauthausner!

Ich wurde tatsächlich mehrfach auf ein paar wenige Zeilen meines Beitrages im letzten Bürgermeisterbrief angesprochen, in denen ich eingeladen habe, das Leben in unserem wunderbaren Heimatort bewusst zu genießen.

Das mache ich eigentlich sehr oft, denn es ist meine Überzeugung, dass Mauthausen einer der schönsten Orte zum Leben ist.

Es dürfte aber auch gerade in die allgemeine Stimmung passen, dass man „das Gute" in der Nähe viel bewusster sehen soll oder sogar muss.

Das liegt womöglich an den großen Herausforderungen, die wir die letzten Jahre bewältigen mussten und die wir noch immer nicht ganz hinter uns gelassen haben.

Aber auch die täglichen Meldungen der schrecklichen Krisen der Gegenwart verunsichern uns, mahnen uns, schärfen aber vielleicht auch unsere Wahrnehmung für die Schönheiten unseres Alltags und den großen Luxus unserer sicheren Heimat.

Das Stichwort der „Sicheren Heimat" greife ich gerne auf um mich wie so oft und immer höchst verdient bei denen zu bedanken, die für unseren Schutz, unsere Sicherheit, unsere Gesundheit sorgen.

Alle sogenannten Blaulichtorganisationen geben mir im vergangenen Monat besondere Gründe mit direktem Mauthausen-Bezug, um hier ganz besonders mit Worten des Dankes bedacht zu werden.

Polizei konnte endlich ins neue Zuhause übersiedeln

Die Polizei konnte Anfang Juni, nach jahrelangem Warten, endlich in das neue Zuhause übersiedeln.

Vor gut und gerne 10 Jahren habe ich die ersten ernsthaften Gespräche mit Verantwortlichen der Polizei, der BIG, des Innenministeriums und des Landes Oberösterreich geführt, um eine gute und zeitgemäße Lösung für die neue PI Mauthausen zu finden.

In dieser langen Zeit gab es viele Varianten für die neue PI. Ich habe in den letzten Jahren immer über alle Entwicklungsstufen und Überlegungen möglichst transparent berichtet.

Das jetzige Ergebnis, mit dem neuen Standort an der B123, ist bestimmt von allen Varianten die beste.

Ich bedanke mich beim Gebäudeerrichter, einem äußerst engagierten Mauthausener Immobilienentwickler sehr herzlich. Natürlich hat der jetzige tolle Erfolg viele Väter und Mütter.

Da ich aber der einzige Gemeindevertreter bin, der tatsächlich von Beginn an und immer gemeinsam mit der Polizei die beste Lösung gesucht hat, ist es auch meine Aufgabe, aufrichtige Worte des Dankes zu finden.

Wirklich bedanken müssen wir uns vor allem bei den Kolleginnen und Kollegen der Polizei, die tatsächlich schon seit vielen Jahren unter teilweise unzumutbaren Bedingungen einen wirklich tollen Job gemacht haben.

Neben dem Gebäudeeigentümer der neuen PI bedanke ich mich demnach beim tatsächlichen „Verwirklicher", LPD Andreas Pilsl und stellvertretend für alle Beamtinnen und Beamten der PI Mauthausen bei Kommandant Robert Holzner sowie Bezirkskommandant Florian Engler.

Ich wünsche euch alles Gute im neuen Zuhause und freue mich auch weiterhin auf beste Zusammenarbeit.

Hochwasser Juni 2024

Die sensationelle Zusammenarbeit zwischen Polizei, Feuerwehren und Gemeinde wurde im Juni beim An-

Infostelle

Bauberatung
Montag, 22. Juli 2024
Dienstag, 6. August 2024
Dienstag, 17. September 2024

Um telefonische Absprache mit Frau Ute Großauer wird gebeten.
+43 (7238) / 22 55 - 82

Gemeinderatssitzungen
Donnerstag, 26. September 2024
Donnerstag, 14. November 2024
Donnerstag, 12. Dezember 2024

18:30 Uhr, Bürgerfragestunde Donausaal

Diese amtlichen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage unter http://www.mauthausen.at/Buergerservice/Amtliche_Termine
oder auf Facebook unter https://www.facebook.com/pg/gemeindemauthausen/events/

Über www.twitch.tv/marktgemeinde_mauthausen können Sie live bei der Gemeinderatssitzung dabei sein.

Punki-Kuchensprechtag
Von April bis Oktober findet jeden 1. Dienstag im Monat vormittags der Sprechtag statt. Keine Terminvereinbarung!

Abbau des Hochwasserschutzes. © Thomas Punkenhofer

steigen der Wasserpegel, vor allem der Donau, wie so oft unter Beweis gestellt.

Wenn wir auf die Bilder aus Süddeutschland blicken und uns vielleicht aus eigenen Erfahrungen an die vielen dramatischen Situationen erinnern, die wir in der Vergangenheit auch in Mauthausen erleben mussten, müssen wir uns immer wieder in Erinnerung rufen, welch großartige Arbeit die politisch Verantwortlichen in Mauthausen, Oberösterreich und Österreich in den Jahren seit dem großen Hochwasser 2002 geleistet haben, bis ich letztlich im Jahr 2009 den Machlanddamm für die Gemeinde Mauthausen „in Dienst stellen" konnte.

Heute können wir uns auf unseren Hochwasserschutz „Machlanddamm" verlassen.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitern des Machlanddammes, bei den Feuerwehren, der Polizei und den Gemeindebediensteten, die auch heuer wieder für einen bestmöglichen Auf- und Abbau des Hochwasserschutzes gesorgt haben.

Aber nicht nur beim Hochwasser oder bei den leider ständigen Verkehrsunfällen waren unsere Feuerwehren groß im Einsatz.

Auch im Bewerbsbereich konnten sich jung und ganz jung groß hervortun. WLA Gold – Landessieg!

Beim Landeswasserwehrleistungsbewerb in Gold erreichten Manuel Frenzl und Peter Scharinger zwei Stockerlplätze.

Letztlich konnte mit großartigen Leistungen Manuel Frenzl den Landessieg und Peter Scharinger den 3. Platz erreichen.

Ich gratuliere ganz herzlich! Die ganz jungen stellten ihr Können beim Jugendbewerb in Pergkirchen unter Beweis und konnten auch tolle Ergebnisse erzielen.

Besonders schön und feierlich ist es dann, wenn die Feuerwehren gemeinsam und geschmückt von der Marktmusik und den Goldhaubenfrauen bei der Florianimesse durch den Ort ziehen.

Das ist nicht nur Brauchtum, sondern das sichtbare Miteinander eines lebendigen Ortes.

Bezirkstag „Rotes Kreuz" im Donausaal Mauthausen

Der Kreis der Blaulichtorganisationen schließt sich mit dem Roten

Manuel Frenzl und Peter Scharinger erreichten beim Landeswasserwehrleistungsbewerb zwei Stockerlplätze. © Thomas Punkenhofer

Kreuz.

In einer äußerst beeindruckenden Bezirkskonferenz im Donausaal in Mauthausen wurde eine unglaubliche Leistungsbilanz vorgestellt.

Ich möchte nur eine Zahl aus dem Bericht herausnehmen. 275.999!

Das ist die Anzahl der Stunden, die im vergangenen Jahr UNBEZAHLT von den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuz in all ihren umfangreichen Aufgabengebieten, vom Rettungswesen bis Essen auf Rädern oder von der Krisenintervention bis zu den Besuchsdiensten, im Bezirk Perg erbracht wurden.

Auch in Mauthausen ist unser gesellschaftliches Leben ohne die sensationelle Unterstützung des Roten Kreuzes nicht mehr vorstellbar und daher bedanke ich mich ganz herzlich beim Ortsstellen-Chef Manfred Wahl und seinem Team für die großartige Arbeit.

Personelles aus der Gemeindestube

Zwar ohne Blaulicht, aber nicht weniger motiviert für die Menschen im Einsatz, sind meine Kolleginnen und Kollegen im Gemeindedienst.

Einer von den Urgesteinen im Bauhof hat es sich allerdings inzwischen lieber Zuhause gemütlich gemacht.

Eine Leistungsbilanz wurde von Blaulichtorganisationen im Donausaal vorgestellt. © Thomas Punkenhofer

Wenn ich mir allerdings die Reiseposting von Peppi und Inge in den Sozialen Medien anschaue, dann ist da von Zuhause und gemütlich nichts zu sehen.

Peppi und Inge Walk genießen jetzt nach der Pensionierung vom Josef ihren gemeinsamen Ruhestand vom Gemeindedienst und das ist gut und verdient.

Obwohl ich hoffe, dass sie uns "wenn´s eng" wird wie in der Vergangenheit unter die Arme greifen, wünsche ich den beiden alles erdenklich Gute für die vielen bevorstehenden gemeinsamen Jahre.

Jetzt bin ich mal ganz egoistisch und sage euch, wie traurig ich bin, dass zwei ganz liebe Kolleginnen nicht mehr täglich ins Gemeindeamt kommen, um für die Menschen in Mauthausen ihr Bestes zu geben.

Allerdings haben beide sehr gute Gründe dafür.

Vanessa Baireder hat sich dafür entschieden, ihr großes Talent, das sie bereits im Bauamt unter Beweis gestellt hat, in Zukunft in ihrem Architektur-Studium zu verwirklichen und den schönsten Grund für eine „vorübergehende Abwesenheit-Karenz" hat wohl Sandra Grünsteidl, die in Kürze das erste Baby von ihrem Sascha bekommen wird.

Ich freue mich immer, wenn uns die beiden besuchen kommen, denn da ist es so, als wären sie niemals weg gewesen.

So schade es ist, dass ich auf der einen Seite auf sehr liebe Menschen verzichten muss, ist es allerdings sehr schön, wenn deren Arbeitsplätze von ebenso lieben Menschen eingenommen werden.

Im konkreten Fall begrüße ich

© Kerstin Steinkellner

© Altjona Gashi

Kerstin Steinkellner als Nachfolgerin von Vanessa für die Arbeitsbereiche Bauservice/Infrastruktur & Umwelt sowie Wasser und Kanalangelegenheiten und Altjona Gashi als Karenzvertretung für Sandra für die Bereiche Donausaal, Öffentlichkeitsarbeit - Veranstaltungen, Kulturwesen und Bürgermeisterbrief.

Ich wünsche Vanessa und Sandra alles Gute, auch außerhalb der Gemeindestube, und begrüße meine neuen Kolleginnen mit einem ehrlichen „Herzlich Willkommen"!

Das so genannte Superwahljahr geht auch an der Personalvertretung der Gemeindebediensteten nicht spurlos vorüber.

Wobei hier bei der Wahl der Vertrauenspersonen zum einen eine viel größere Wahlbeteiligung und ein viel eindeutigeres Ergebnis festgestellt werden konnte.

Die Kolleginnen und Kollegen im Gemeindedienst waren sich einig, dass Peter Zeindlhofer und sein Team in den vergangenen Jahren großartig gearbeitet haben und so wünsche ich Peter Zeindlhofer, Gisi Aichinger, Robert Fellinger, Gabi Eidenberger, Martin Mühlberger sowie den Ersatzvertrauenspersonen Doris Aigner, Martina Hochgatterer, Dominik Nusime, Stephan Meyer und Thomas Wittibschlager alles Gute und freue mich auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

50 Jahre hoch hinaus!

Einer von den vorhin genannten hat zum Sommerbeginn einen runden Geburtstag.

Als er seinen zehnten Geburtstag gefeiert hat (wahrscheinlich etwas ruhiger als den jetzigen 60er) wuchsen im Osten von Mauthausen nicht nur die Bäume in den Himmel.

Nein, in Mauthausen wurde das damals erste und bis heute einzige Hochhaus im Bezirk Perg erbaut.

Es ist kaum zu glauben, dass es schon 50 Jahre her ist, wenn man sich anschaut, in welch gutem Zustand sich dieses Haus befindet.

Das liegt natürlich an den Menschen die es mit Leben erfüllen, denn diese pflegen nicht nur eine ausgesprochen gute Nachbarschaft, sie kümmern sich auch äußerst liebevoll um ihr gemeinsames Zuhause.

Im August wird es im kleinen Rahmen eine schöne Geburtstagsfeier geben, von der ich sehr gerne im Herbst berichten werde.

Jedenfalls wünsche ich schon jetzt dem Hochhaus in der Machlandstraße alles Gute zum Geburtstag und hoffe, auf weitere schöne 50 Jahre!

Neues aus dem Freibad

Nicht ganz so in die Jahre gekommen, aber mit mindestens so viel Liebe umsorgt, ist unser Freibad.

Die Bademeister Robert Fellinger, Dominik Nusime, Christoph Marte und Werner Großauer haben mit Unterstützung des Bauhof- Teams unser wunderschönes Freibad rechtzeitig zu den ersten sommerlichen Tagen perfekt in Schuss gebracht.

Kolleginnen und Kollegen im Gemeindedienst© Thomas Punkenhofer

Sandstrand-Feeling im Freibad Mauthausen. © Thomas Punkenhofer

So wie ich es zu Beginn meines Berichts erwähnt habe, ist das Freibad ein wichtiger Meilenstein zum Wohlfühlen in Mauthausen.

Seit dem letzten Jahr tragen auch Czilla und Szegi unglaublich viel dazu bei!

Was die (mit ihren Familien) in dieser kurzen Zeit umgesetzt haben, ist einzigartig im Bezirk Perg und eine riesige Bereicherung für den Badespaß in Mauthausen.

Natürlich haben auch andere Orte schöne Freibäder. Aber so ein Service wie in Mauthausen, seit heuer auch mit „Sandstrand-Feeling" und noch besserem Angebot aus dem Kiosk, gibt es nirgends.

Vielen Dank an das Gastroteam und die Bademeister für die tolle Arbeit und dafür, dass wir uns auf einen grandiosen Sommer in Mauthausen freuen dürfen.

Kultur ohne Ende

Wenn ich meinen Bericht für den Bürgermeisterbrief schreibe, habe ich immer wieder das Gefühl, das gleiche wie ein paar Wochen zuvor zu schreiben.

Immer berichte ich über tolle Veranstaltungen von großartigen Vereinen, Kulturträgern oder Gastronomen.

Im Juni fand eine Veranstaltung der Dammershoppen von der Marktmusik Mauthausen satt. © Thomas Punkenhofer

Es ist aber nicht immer das Gleiche, es ist halt einfach so, dass, egal ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, das LEBEN in Mauthausen immer besonders groß geschrieben wird.

Wir befinden uns ja inzwischen offiziell mitten im Kultur-Genuss-Sommer.

Dieser schließt aber nahtlos an die Zeiten davor und bestimmt auch danach an.

Ein großes kulturelles Highlight im Juni war ohne Zweifel der Dämmerschoppen der Marktmusik Mauthausen.

Da haben schon ganz schlaue Köpfe eine großartige Idee gehabt und das frühere Wunschkonzert weiter entwickelt.

Der unglaubliche Erfolg gibt den verantwortlichen Geschwistern Ute und Werner Großauer Recht, denn am Festplatz zwischen Donausaal und Mittelschule konnte man nicht mehr umfallen, so groß war der Andrang.

Herzlichen Glückwunsch zum großen Erfolg und vielen Dank für diese tolle Veranstaltung!

Großes Familienfest

Bereits zum 16. Mal veranstaltete der ATIB Mauthausen am 18. und 19. Juni das wohl größte Familienfest des Jahres in Mauthausen.

Das Areal des ehemaligen Fußballplatzes wurde für diese zwei Tage zu einem Ort der Begegnung und der Freude.

Die überwältigende Gastfreundschaft, die beeindruckenden kulinarischen Köstlichkeiten, die aufregenden Attraktionen für die Kinder

ATIB Mauthausen veranstaltete das größte Familienfest des Jahres. © Thomas Punkenhofer

und nicht zuletzt das Gefühl, Teil einer riesigen Familie zu sein, bleibt für mich als sehr schöner Eindruck dieses Wochenendes übrig.

Ich kann nur alle einladen, im kommenden Jahr dieses großartige Fest zu besuchen und diesen unverzichtbaren Teil der Mauthausener Gesellschaft näher kennen zu lernen.

30 beeindruckende Frauen sichtbar gemacht

Die öffentliche Bibliothek machte in Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen und Kindern der Nachmittagsbetreuung der Volksschule Mauthausen 30 beeindruckende Frauen sichtbar und gestaltete gemeinsam ein Schaufenster am Marktplatz.

Schaufensterkunst am Marktplatz.
© Thomas Punkenhofer

Entstanden ist dieses Projekt bereits Ende April, als die österreichische Autorin Raffaela Schöbitz mit ihrem Buch „Mach dir die Welt" in der Volksschule zu Gast war.

Die Ausstellung ist sehr sehenswert und zeigt 30 Biographien von Frauen, die in klassischen Männerdomänen sehr erfolgreich sind oder waren.

Ich finde es toll, dass sich die Bibliothek diesen großen Themas angenommen hat und gemeinsam mit den Kindern der Volksschule dieses tolle Projekt verwirklicht wurde.

Radweg entlang der Donau

Ich habe ja bereits mehrfach über unser Projekt berichtet, dass wir von der Gemeindegrenze zu Langenstein bis zur Volksschule Mauthausen einen neuen Radweg entlang des Riederbachs, der Gusen und der Donau schaffen möchten.

Das Projekt, ursprünglich von Karl-Heinz Sigl und dem Tourismusverein angeregt, wurde inzwischen von Sascha Grünsteidl als Ausschussobmann und mir weiterentwickelt und wäre aus technischer Sicht zur Umsetzung bereit.

Anfang Juni wurden in einem sehr aufschlussreichen Beratungsgespräch mit der Firma komobile GmbH alle Möglichkeiten der Förderungen durch EU, Bund und Land dieses wichtigen Projektes erörtert.

Jetzt wird alles für die Genehmigung vorbereitet und eingereicht um die Förderzusagen zu erwirken und anschließend mit allen Grundeigentümern und Partnerorganisationen das Projekt zu finalisieren.

Unser Ziel ist nach wie vor, dass wir bis spätestens Ende 2026 den neuen Geh- und Radweg und somit eine gute Verkehrsalternative zur alten B3 und ein wunderschönes Naherholungsgebiet (außer die Unterführung unter der B3 im Bereich der Mittelschule) umsetzen können.

Gehsteig Hinterbergstraße West

Wie bereits im letzten Bürgermeisterbrief angekündigt, sind wir inzwischen auf einem guten Weg mit den ÖBB eine Einigung zur Umsetzung des längst überfälligen Bahnhofprojektes zu erzielen.

Ein wichtiger Teil ist, dass wir auch für die Errichtung des Gehsteiges vom Bahnhof bis zum Friedhof die erforderlichen Grundstücke bekommen.

Auch dieses Projekt darf ich gemeinsam mit Sascha Grünsteidl entwickeln und hoffentlich in den nächsten Jahren zur Umsetzung bringen.

Ganz wichtig ist jetzt ein persönlicher Termin mit Landesrat Mag. Günther Steinkellner Ende Juni.

Wenn dieser Termin das gewünschte Ergebnis erzielt, werden Sascha und ich versuchen, bis zum Ende des Jahres die erforderlichen Vereinbarungen mit den Grundstücksbesitzern zu bekommen.

Kindergarten und Krabbelstube im Bettelberge

Eine weitere „Ehrenrunde" verlangt das Land OÖ bei der Planung der neuen Kinderbetreuungseinrichtung im Bettelberg von uns.

Mir fehlt da leider inzwischen etwas das Verständnis.

Seit Jahren ist bekannt, dass in Mauthausen die Plätze in den Kindergärten und in der Krabbelstube zu wenig sind, das Land OÖ beschließt richtige und wichtige Gesetze zur Verbesserung der Kinderbetreuung, auch für die ganz Kleinen, aber einer Gemeinde, die schon lange ein tolles und mit dem Land abgestimmtes Projekt eingereicht hat, bekommt einfach keine Genehmigung, sondern immer wieder Prügel vor die Füße.

Jetzt müssen wir wieder umplanen, weil ein paar sinnvolle Bauteile jetzt offensichtlich doch nicht entsprechen.

Da ist zum Beispiel die Zufahrt oder eine Treppe plötzlich zu breit, ein Lift nicht zwingend erforderlich (für mich muss eine Bildungseinrichtung barrierefrei sein), eine Terrasse zu groß, und es sind lächerliche zwei PKW-Stellplätze zu viel, obwohl der Platz einfach nur optimal genutzt wird.

Wenn man sich das liest, könnte man schon daran zweifeln, ob die für die Genehmigung zuständigen Landesbediensten auch wissen, dass es viele Eltern und Kinder gibt, die dringend auf einen Betreuungsplatz angewiesen sind.

Wenn man schon Gesetze beschließt, dann soll man doch bitte nicht die bemühten Gemeinden im Kreis schicken, sondern gute und sinnvolle Bildungseinrichtungen möglichst rasch bauen lassen.

Natürlich werde ich jetzt mit unserem Architekt und der Neuen Heimat den eingereichten Plan überarbeiten und noch vor dem Sommer neu einreichen, denn MIR ist ganz klar bewusst, dass IHR dringend auf den neuen Kindergarten und die neue Krabbelstube wartet.

Grundsteinlegung für den neuen Wohnbau am Marktplatz. © Thomas Punkenhofer

Neue Heimat Marktstraße 2

Am 4. Juni fand die Grundsteinlegung für die 19 Mietwohnungen am Marktplatz in Mauthausen statt.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei der Neuen Heimat für die großartige Zusammenarbeit bei vielen Projekten und jetzt bei der Umsetzung dieses wichtigen Wohnprojektes.

Außerdem bedanke ich mich bei der Firma Krückl Bau und der Firma Mitter, die bisher wirklich großartig gearbeitet haben und den gesamten Abbruch des alten Hauses vorbildlich umsetzen konnten.

So wird es nun auch beim Neubau weiter gehen.

Entgegen allen Gerüchten stelle ich hier auch nochmal ganz klar fest, dass hier ein Wohnhaus mit Unterstützung der Wohnbauförderung des Landes Oberösterreich errichtet wird.

Und damit hier wirklich keine weiteren Unsicherheiten entstehen, dieses Haus ist eine „Ergänzung" zum bestehenden, von uns so genannten „Betreubare Wohnen" am Heindlkai.

Der Unterschied ist nur, dass am Heindlkai die LAWOG als Vermieter aufscheint und im neuen Haus eben die „Neue Heimat".

Ich lasse mir dieses perfekte Wohnprojekt bestimmt nicht schlecht reden, nur weil heuer ein paar Wahlen anstehen.

Die nächste Ausgabe des Bürgermeisterbriefes erscheint erst nach dem Sommer, also wünsche ich euch schon jetzt tolle Ferien und einen schönen Urlaub.

Alle, die im Sommer nicht verreisen (können), nicht traurig sein, denn ihr seid trotzdem in einem der schönsten und großartigsten Orte dieses Landes.

Wir müssen es nur sehen und uns die vielen Annehmlichkeiten zu Nutze machen.

Alles Gute! Euer Bürgermeister

Thomas Punkenhofer

Spaß, Freizeit, Kultur und Genuss

kommen im Sommer 2024 auf keinen Fall zu kurz

Neben dem Kultur-Genuss-Sommer, mit vielen Veranstaltungen für Jung und Alt, bietet das Freibad Mauthausen auch jede Menge Möglichkeiten zum Entspannen und Spaß haben.

Bei Schönwetter hat das Freibad zu folgenden Zeiten geöffnet:

Juni und September
Mo-So 10:00 - 19:00 Uhr

Juli und August
Mo-So 09:00 - 19:30 Uhr

Ob das Freibad geöffnet hat, erkennt man an der gehissten Fahne. Nachschauen ist auch über unsere Webcam möglich (Der Link befindet sich auf unserer Hompage in der Rubrik Freibad).

KINDERSCHWIMMKURSE im Freibad Mauthausen

Die Kurse starten ab 10.07.2024. Fragen und Anmeldungen bitte direkt an die OÖ Wasserrettung richten.

https://ooe.owr.at/perg/home/

Ortsentwicklungskonzept schreitet gut voran

vom Leiter Arbeitskreis Ortsentwicklungskonzept - Herrn Walter Hofstätter

Das Verkehrskonzept und das räumliche Leitbild sind im Entstehen.

Auf Grundlage von Verkehrserhebungen und der Einbeziehung des Befragungsergebnisses zur Verkehrssituation in Mauthausen hat der beauftragte Verkehrsplaner, die komobile GmbH, nun einen Entwurf für ein Verkehrskonzept für Mauthausen erarbeitet.
Die wesentlichen Pfeiler dabei sind: den Durchzugsverkehr eindämmen, Rad- und Fußwege ausbauen und den Verkehr beruhigen.

Zeitgleich wird auch am „Räumlichen Leitbild 2045" gearbeitet. In diesem Leitbild sollen die Flächen für Wohnbau, Betriebsgebiete und ganz besonders wichtig für Freizeit- und Naturräume festgelegt werden.

Der Gemeinderat wird sich, in einer im November 2024 dafür geplanten Klausur, mit diesen Themen ausführlich beschäftigen.

Selbstverständlich werden auch alle Mauthausener:innen beim Verkehrskonzept und dem „Räumlichen Leitbild 2024" mitreden können. Dazu werden wir nach der Klausur des Gemeinderats zu einem Informations- und Mitmachabend einladen.

In den nächsten Wochen haben alle Mauthausener:innen zudem die Möglichkeit ihre konkreten Planungsinteressen (siehe Kundmachung des Bürgermeister) einzubringen.

Eine Beratung und Beschlussfassung im Gemeinderat, um das Ortsentwicklungskonzept zur Beurteilung dem Land Oberösterreich vorlegen zu können, ist für das Frühjahr 2025 geplant.

Ich bedanke mich bei allen, die am Ortsentwicklungskonzept mitgestalten, und freue mich auf weitere Ideen, Vorschläge und gute Gespräche.

GR Walter Hofstätter und Bügermeister Thomas Punkenhofer führen eine Besprechung bzgl. Verkehrskonzept. ©Gemeindeamt Mauthausen

Marktgemeindeamt Mauthausen
A-4310 Mauthausen, Marktplatz 7
Telefon: +43 (7238) 22 55 – 0 Fax: +43 (7238) 22 55 – 99
Mail: gemeinde@mauthausen.at Internet: www.mauthausen.at

Datum: 28. Juni 2024
Bearbeiter: Martin Mühlberger
Tel: +43 (7238) 22 55 - 62
E-Mail: mu@mauthausen.at
Zl.: 031/2/2024

Grundlegende Überprüfung (Gesamtüberarbeitung) des Flächenwidmungsplanes Nr. 4 mit Örtlichem Entwicklungskonzept Nr. 2

K U N D M A C H U N G

Am 29. Juni 2023 hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, den Flächenwidmungsplan Nr. 4 samt Örtlichem Entwicklungskonzept Nr. 2 gemäß § 18 Abs. 1 Oö. Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, grundlegend zu überprüfen bzw. neu zu erlassen.

Gemäß § 33 Abs. 1 Oö Raumordnungsgesetz 1994, LGBl. Nr. 114/1993 idgF, wird daher durch vierwöchigen Anschlag an der Amtstafel bzw. Veröffentlichung im Internet auf der Homepage der Gemeinde sowie durch Bekanntmachung im Bürgermeisterbrief, Ausgabe Nr. 7/2024, öffentlich kundgemacht, dass der Flächenwidmungsplan Nr. 4 samt dem Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2 neu erlassen bzw. grundlegend überprüft werden soll.

Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, kann in der Zeit vom 1. Juli 2024 bis 16. September 2024 seine Planungsinteressen dem Marktgemeindeamt Mauthausen schriftlich bekannt geben.

Der Bürgermeister:

Thomas Punkenhofer

19 Euro zurück an die Haushalte

Abfalltrennung der Umwelt und der Geldbörse zuliebe

Der Bund hat dem Land Oberösterreich im Jahr 2023 über das sogenannte „Gebührenbremse-Gesetz" einen Zweckzuschuss von rd. 25 Millionen Euro zur Senkung der Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen (Abfall, Abwasser, Wasser) gewährt.

Für den weiteren Verteilungsvorgang an die Gemeinden hat das Land Oberösterreich im ersten Quartal 2024 Richtlinien erlassen.

Kurz zusammengefasst besagen die, dass die Marktgemeinde Mauthausen 82.383 Euro erhält.

Wenn die Gemeinde in den genannten Bereichen selbst die Gebührenbremse gesetzt hat - für 2024 also keine Grund- und Benützungsgebühren angehoben hat - kann das Geld im jeweiligen Betrieb bleiben, was in Mauthausen auf die Bereiche Abwasser und Wasser zutrifft.

Wurden die Gebühren von der Gemeinde angehoben, sollen alle jene, die per 1. Juni 2024 gebührenpflichtig sind, in Form einer Weitergabe dieser Fördermittel entlastet werden. Dies trifft in Mauthausen auf den Bereich Abfall zu.

Der Gemeinderat hat somit eine Aufteilung dieser 82.383 Euro entsprechend der mit 1. Juni anstehenden Grundgebühren vorgenommen.

Im Betrieb Abwasser verbleiben demnach 34 %, im Betrieb Wasser 15 % und zur Verteilung gelangen im Betrieb Abfall knapp 51 % oder 41.933 Euro.

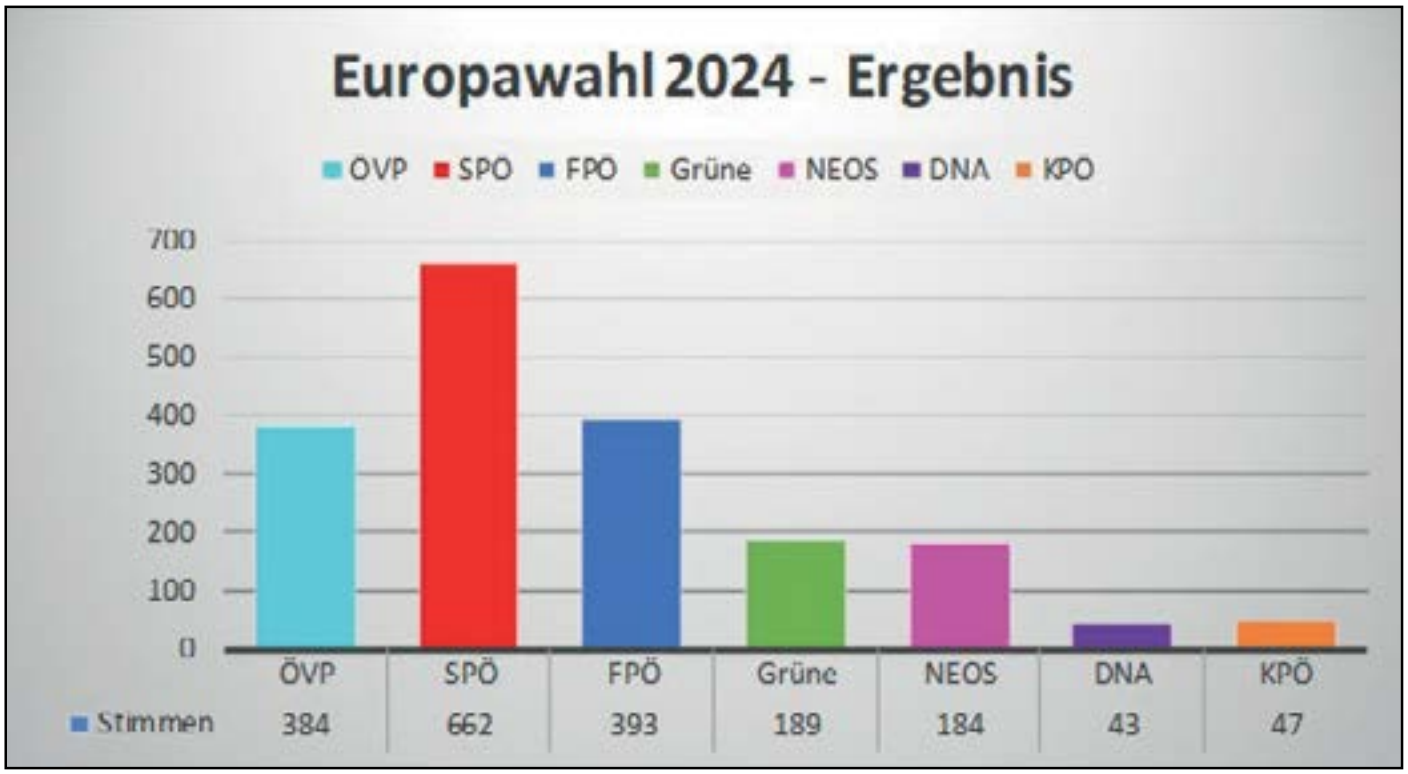
Konkret bedeutet dies, dass für jede 90-Liter-Restabfalltonne 19 Euro und für jeden 1.100 l Restabfallcontainer 234 Euro, jeweils netto, rückvergütet werden.

Abfall-Gebührenpflichtige werden das auf der HBA-Vorschreibung für das 3. Quartal 2024 (fällig am 15.08.2024) unter der Bezeichnung „Gutschrift Gebührenbremse" finden. Mit dieser Maßnahme zahlen die Haushalte heuer sogar geringere Abfallgebühren als im Jahr 2023.

Dies ist ein einmaliger erfreulicher Lichtblick für die Haushaltskassa der Gebührenpflichtigen.

Erinnert sei an dieser Stelle wieder einmal daran, dass Sie selbst durch bewusstes Einkaufen und sorgfältiges Trennen Einfluss auf die Abfallgebühren nehmen können.

Denn es gilt: „Je weniger Kilometer das Müllauto zurücklegen muss, je weniger Personaleinsatzstunden dabei auf unseren Ort entfallen und je kleiner die gesammelte Restabfallmenge ist, desto weniger hoch sind die Rechnungen, welche die Gemeinde und in weiterer Folge wir alle bezahlen müssen.



DONAU OBERÖSTERREICH

www.donauregion.at

Die Ferien stehen vor der Tür

Höchste Zeit, um die Ausflugsziele der Donauregion zu entdecken

Noch auf der Suche nach einer Auszeit oder Ausflügen in den Ferien? Kein Problem, bei uns in der Donauregion dürfen Kinder herumtoben und die ganze Familie kann die schönste Zeit im Jahr gemeinsam genießen.

Ob am Baumkronenweg, im IKUNA Naturresort, bei Escape Adventures, im größten Aquapark Österreichs oder einer Alpakawanderung: In der Donauregion Oberösterreich kommt in der Ferienzeit keine Langeweile auf.

Tourismusverband Donau Oberösterreich
/donauregion
@donauregion
/DonauregionOÖ

Familienerlebnisse in der Donauregion

Jetzt die spannenden Familienerlebnisse, die nicht nur für Urlaubsgäste, sondern auch für Bewohner:innen der Donauregion interessant sind, entdecken. Natürlich gibt es auch buchbare Urlaubsangebote – warum auch nicht mal Urlaub in der Heimat-Region machen? Immerhin erstreckt sich die Donauregion von Schärding bis nach Waldhausen im Strudengau.

Jetzt reinklicken: **www.donauregion.at/familien**

ober österreich

Donau Oberösterreich

Günstig & mit Schwung die eigene Region erkunden

50% Rabatt bei iBIKE-BOX Verleihstellen in der Donauregion Oberösterreich

Sie wollen die 15 E-Bike Genusstouren von Schärding bis Grein entdecken, haben aber noch kein eigenes Bike? Kein Problem – brauchen Sie auch nicht!

Um Einheimischen und Gästen den Traum von einer schwungvollen und elektrisierten Radtour auf den 15 E-Bike Genusstouren in der Donauregion zu ermöglichen, stellt der Tourismusverband Donau Oberösterreich einen **50%-Gutscheincode** für die E-Bike-Verleihboxen zur Verfügung.

In den **iBIKE-BOXEN** stehen top-gepflegte Fahrräder der besten Hersteller zur Verfügung, die man sich für zwei Stunden, einen Halbtag oder ganzen Tag ausborgen kann. Mit dem Rabattcode zahlt man für ein E-Bike für zwei Stunden nur 14,50 € und für einen ganzen Tag nur 24,50 €. Die Buchung erfolgt einfach und sicher online unter **www.donauregion.at/radverleih** oder direkt vor Ort.

Die iBIKE-BOXEN (Verleihstationen) findet man beim:
- Donaucamping Grein
- Hotel Donauhof in Mauthausen
- Hotel Stiegenwirt in Schärding
- Wesenufer Hotel & Seminarkultur an der Donau
- Museum Lauriacum in Enns

Tourismusverband Donau Oberösterreich
Lindengasse 9, 4040 Linz
+43 732 7277-888
www.donauregion.at

Und so geht's:

Einfach unter **www.donauregion.at/radverleih** den gewünschten Standort, Tag, Zeit und das E-Bike auswählen und im Warenkorb den Gutschein-Code einlösen.

Gutschein-Code: OOE2024

Der Gutschein-Code ist von **März bis Mai 2024** auf den gesamten Warenkorb der iBIKE-BOX gültig.

Viel Spaß beim E-Biken,

wünscht der
Tourismusverband Donau Oberösterreich

DONAU OBERÖSTERREICH ober österreich

Alle Termine auf einen Blick!

Datum	Beginn	Veranstaltung	Wo	Veranstalter
JUNI				
Sa. 29.06.2024	ab 19:00	Fest am Heindlkai	Heindlkai vorm Cafe Castello	Wirte am Heindlkai
JULI				
Fr. 05.07.2024	ab 19:00	VINUBIO - Weinfest	Marktplatz Mauthausen	SPÖ Mauthausen
Sa. 06.07.2024	21:00	Filmnacht im Grünen	Park Mauthausen	GRÜNE Mauthausen
Fr. 12.07.2024	17:00	SPLASH Quiz	Freibad Mauthausen	Quizverein Mauthausen
Sa. 13.07.2024	13:00	Volleyballturnier	Freibad Mauthausen	Landjugend Mauthausen
So. 21.07.2024	20:30	Vollmond-Roas mit dem Nachtwächter	Treffpunkt: Schloss Pragstein	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
Fr. 26.07.2024	ab 18:00	COUNTRY NIGHT LINE DANCE	Heindlkai	Wirte am Heindlkai
Sa. 27.07.2024	14:00 - 17:00	"Staunen, Lachen, Augen machen"	rund ums Schloss Pragstein	KUK Kulturkreis Mauthausen
August				
Mi.14.08.2024	17:00	SPLASH Quiz	Freibad Mauthausen	Quizverein Mauthausen
Sa. 24.08.2024	20:00 Uhr	Sommernachtskonzert mit Wolfram Igor Derntl	Donausaal Mauthausen	KUK Kulturkreis Mauthausen
Sa. 31.08.2024	ab 19:00	COUNTRY OPEN AIR mit Joe Montana	Gasthof Maly	Familie Greisinger
Sa. 31.08.2024	ab 19:00	Wein am Frellerhof	Moststube Frellerhof	Wirtschaftsbund Mauthausen
September				
So. 01.09.2024	11:00 - 17:00	Familienspielfest	Freizeitwiese Mittelschule	SPÖ Mauthausen
Sa. 07.09.2024	14:00	Sonderführung im Apothekenmuseum	Apothekenmuseum Mauthausen	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
So. 08.09.2024	15:00	"Das Kriegsgefangenenlager 1. Weltkrieg"	Treffpunkt: Bahnhof Mauthausen	Heimat- und Museumsverein Mauthausen
Fr. 13.09.2024	19:00	"Innviertel trifft Mühlviertel" Literaturabend des Stelzhamerbundes	Schloss Pragstein	Heimat- und Museumsverein Mauthausen, Stelzhamerbund
Sa. 14.09.2024	8:00 - 11:00	Kofferraumflohmarkt	Freibad Parkplatz Mauthausen	ÖVP Mauthausen
So. 15.09.2024	16:00	"Märchenhafter Donaumarkt" Eröffnung der Fotoausstellung	Pfarrgarten	Mauthausen Tourismus, Heimat- und Museumsverein Mauthausen und Pfarrcaritaskindergarten Mauthausen

Ärzte - Apotheken - Notruf

APOTHEKE:

Mariahilf Apotheke Mauthausen
Im Donaupark
Poschacherstr. 2
4310 Mauthausen
07238 / 2228
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 - 18:00
Sa 08:00 - 12:00

ALLGEMEINMEDIZINER:
Gruppenpraxis
Dr. Ursula Hametner,
Dr. Gerda Langer,
Dr. Petra Mehandjiev
Marktplatz 3
4310 Mauthausen
EMail: aerzte.og.rezepte@outlook.at
07238/20 10
Ordinationszeiten:
Mo 08:00 - 12:00, 16:30 - 19:00
Di 08:00 - 12:00
Mi 08:00 - 12:00
Do 08:00 - 12:00, 16:30 - 19:00
Fr 07:00 - 11:00

ÄRZTE IN DER UMGEBUNG:

Dr. Helmhart Premstaller
St. Georgen, 07237/64253

Dr. Michaela Alexandru,
Dr. Benedikt Krebs
Ried/Rdm., 07238 /32 02

Dr. Biermair
Schwertberg, 07262/624 22

Dr. Rohrauer
Schwertberg, 07262/613 35

Dr. Posawetz
Schwertberg, 07262/612 64

Dr. Peter Piringer
Facharzt für Innere Medizin,
Gastroenterologie und Hepatologie
Rathausstraße 2
4310 Mauthausen
Terminvereinbarungen unter:
0664 324 70 77

Dr. Ingrid Egger
Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Linzer Straße 3, 4310 Mauthausen
07238 / 30737
0664 / 182 66 66
Ordinationszeiten:
Mo geschlossen
Di 09:00 - 13:00 15:00 - 18:00
Mi 13:00 - 18:00
Do 08:00 - 13:00
Fr 08:00 - 13:00
Termin nach tel. Vereinbarung

ZAHNÄRZTE:
Gemeinschaftspraxis
Dr. Königshofer, Dr. Mihaylov
Heindlkai 31
4310 Mauthausen
07238 / 2612
Ordinationszeiten:
Mo, Di, Fr 08:00 - 13:00
Mi, Do, 14:00 - 16:30
Termin nach tel. Vereinbarung

Dr. Momchil Mehandjiev
Marktstraße 6/1
4310 Mauthausen
07238/28540
Ordinationszeiten:
Mo, Di 08:00 - 12:00
Mi 08:00 - 12:00, 15:00 - 17:00
Do 12:00 - 16:00
Fr 08:00 - 10:00
Termin nach tel. Vereinbarung

APOTHEKENNOTDIENST:

30.06. - 06.07.	Perg I St. Georgen/G
07.07. - 13.07.	Mauthausen
14.07. - 20.07.	Perg II Steyregg
21.07. - 27.07.	Schwertberg
28.07. - 03.08.	Perg I St. Georgen/G
04.08. - 10.08.	Mauthausen
11.08. - 17.08.	Perg II Steyregg
18.08. - 24.08.	Schwertberg
25.08. - 31.08.	Perg I St. Georgen/G
01.09. - 07.09.	Mauthausen
08.09. - 14.09.	Perg II Steyregg
15.09. - 21.09.	Schwertberg
22.09. - 28.09.	Perg I St.Georgen/G
29.09. - 05.10.	Mauthausen
06.10. - 12.10.	Perg II Steyregg
13.10. - 19.10.	Schwertberg
20.10. - 25.10.	Perg I St.Georgen/G

NOTRUFNUMMERN

122	Feuerwehr
133	Polizei
144	Rettung
128	Gas Notruf
1455	Apothekennotruf
141	Hausärztlicher Notdienst
1450	Gesundheitshotline

www.notrufnummer.at

ISK – Institut für Soziale Kompetenz

sucht **MitarbeiterIn für die GTS/Nachmittagsbetreuung in Mauthausen ab Herbst 2024**

Der gemeinnützige Verein ISK-Institut für Soziale Kompetenz wurde im Jahr 2010 in Linz gegründet und ist im Bereich der GTS/Nachmittagsbetreuung in Volksschulen und Mittelschulen in OÖ und NÖ tätig.

Nähere Informationen über ISK finden Sie unter www.isk-austria.at.

Ihre Aufgaben:

- Gruppenführung
- Anbieten von Freizeitangeboten
- Kinderbetreuungszeiten: Mo- FR von 11:30 – 16:00 Uhr

Anforderungen:

- Soziale oder pädagogische Ausbildung, oder Erfahrung in der Arbeit mit Kindergruppen
- Freude im Umgang mit Kindern
- Kreativität und Eigeninitiative
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Einwandfreies Leumundszeugnis

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Arbeitsumfeld
- Teilzeitanstellung ab mindestens 20 Wochenstunden
- Bruttomonatsgehalt lt. BABE KV, ab EUR 2.662,42 (auf Basis Vollzeit 38 Stunden/Woche mit pädagogischer Ausbildung)
- Anrechnung von Vordienstzeiten und Ausbildungen
- **Start:** ab Schulbeginn 2024

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung unter **„Bewerbung GTS Mauthausen“ im Betreff**. Bitte mailen Sie Ihren Lebenslauf, Foto und Zeugnissen an: office@isk-austria.at

© ISK - Institut für Soziale Kompetenz Verein-ZVR: 701494397 Kapuzinerstraße 84e, 4020 Linz, T. 0732 601 600
E. office@isk-austria.at W. www.isk-austria.at

Ferienpassaktion2024

9 Wochen Sommerferien - was soll ich da nur tun?

Melde dich doch einfach bei den Veranstaltungen des diesjährigen Ferienpasses an.

Mauthausner Vereine und Organisationen bieten wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Bestimmt ist die eine oder andere Veranstaltung für dich interessant!

Anmeldeabschnitte ausfüllen, von den Eltern/Erziehungsberechtigten unterschreiben lassen und mit den anfallenden Gebühren (Anmeldegebühr/Unkostenbeitrag) am Gemeindeamt abgeben.

Wichtig!
Im heurigen Jahr ist für jedes Kind eine Einverständniserklärung notwendig.

Bitte diese bei der Anmeldung vollständig ausgefüllt und unterfertigt abgeben.

Wir wünschen euch schöne Ferien und einen tollen Sommer!

Großer Erfolg für Andrea Hennerbichler

Vom 14.6. bis 16.6. fand in Enns ein großes Schwimmmeeting mit 640 Startern statt.

Gleichzeitig wurde die Landesmeisterschaft der Masters ausgetragen.

Das Perger Schwimmteam mit Trainer Josef Diwold an der Spitze errang mit seinem Masterdamen-Team eine Flut an Medaillen in den verschiedenen Altersklassen.

Andrea Hennerbichler erschwamm in der Altersklasse 65 bis 70 Jahre 2 Silber, 1 Bronze und eine Silbermedaille in der Lagen Staffel.

Jugendbegegnung in der Bewusstseinsregion

Bewusstseinsregion Mauthausen - von Claudia Haunschmied,

Internationale Jugendbegegnung, 3. Mai 2024

Im Zuge der Befreiungsfeiern gab es auch heuer wieder eine große internationale Jugendbegegnung in der Bewusstseinsregion Mauthausen – Gusen – St. Georgen.

Auf Grund des schlechten Wetters verlegten wir diese kurzfristig in den AktivPark 4222.

Es nahmen mehr als 300 Schüler:innen aus Deutschland, Italien, Luxemburg und aus Perg und Tirol daran teil.

In 4 Stationen setzten sie sich mit den Themen Demokratie, Europäische Union, Frieden und warum ihnen die Teilnahme an einer Gedenkfeier wichtig ist, auseinander.

Als Höhepunkt wurden Brieftauben mit Wünschen, die Frieden beinhalteten, in die Welt hinausgeschickt.

© Bewusstseinsregion

Ausstellungen im Haus der Erinnerung

Die ausgestellten Bilder von ukrainischen Künstler:innen sind noch bis Ende September 2024 im Haus der Erinnerung zu sehen.

Im Zuge dieser Ausstellung findet auch eine Serie von Malkursen statt, um diese besondere Technik der ukrainischen Volksmalerei PETRYKIVKA besser kennen zu lernen.

Diese wurde 2013 in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO aufgenommen, in Zusammenarbeit mit TUKA – LESJA UKRAINKA, Verein für ukrainische Kultur in Österreich.

© Bewusstseinsregion

Ebenso ist die Ausstellung über das Leben von Marcel Callo, geb. 1921, französischer katholischer Jugendarbeiter und Gegner des Nationalsozialismus, Zwangsarbeit in Gusen II, „Bergkristall", gestorben 1945 im KZ-Mauthausen noch bis Ende September für Besucher geöffnet.

Erzählcafé Mauthausen

Erstmals gab es nach Corona wieder ein Erzählcafé in Mauthausen. Es trafen sich einige Menschen, die unterschiedliche Geschichten aus ihrem Leben erzählten und sich über Menschenrechte austauschten.

Branka Sturmmair erzählte zudem aus ihrem Leben und Ernst Raffetseder hat ein paar Bücher vorgestellt. Auch die Asylwerber aus Mauthausen kamen zu Wort.

Weg der Menschenrechte

Der Weg der Menschenrechte führt in drei Etappen vom Bahnhof Mauthausen über die KZ-Gedenkstätte Mauthausen und über

© Bewusstseinsregion

© Bewusstseinsregion

das Memorial Gusen zum Haus der Erinnerung in St. Georgen/Gusen.

Dabei werden auf 28 Stelen Kinder- und Menschenrechte in Texten und durch Portraits von Menschenrechtsaktivist:innen aller Kontinente sichtbar gemacht.

Die Stellen stehen auf Plätzen, die in der NS-Zeit historische Bedeutung hatten.

Mittels Audios können sich die Betrachter/innen in die Geschichte der Region hineinversetzen.

Bitte gleich vormerken, ACHTES INTERNATIONALES MENSCHENRECHTESYMPOSIUM vom **7. – 10. November 2024**.

Platz 1 bei der Bernegger Firefighting Challenge

in Molln - von FF Haid

Die FF Haid erarbeitete sich, zusammen mit der FF Spital/Phyrn den großartigen 1. Platz bei der Bernegger Firefighting Challenge.

Die Einsatzleitung lag in den Händen der FF Haid.

Die Feuerwehren hatten folgendes Szenario abzuarbeiten: LKW-Auffahrunfall mit Überschlag des auffahrenden Lastwagens und zwei verletzten Personen in den Führerhäusern. Ruhiges und trotzdem schnelles Arbeiten im Einsatz hat die Bewerter überzeugt und die Feuerwehren mit dem Sieg belohnt.

Diese Leistung kommt allerdings nicht von irgendwo her: Intensiver Übungsbetrieb und motivierte Kameraden sind hier von größter Bedeutung.

Die FF Haid hat unter Beweis gestellt, dass sie auch anspruchsvollen Aufgaben gewachsen ist und diese Leistung auch im Einsatzfall für die Bevölkerung abrufen kann.

Die FF Haid mit der FF Spital/Phyrn erarbeiteten sich gemeinsam den 1. Platz.
© Christian Mlinar

Die Feuerwehrmänner beim abarbeiten des Szenarien.
© Christian Mlinar

FF Mauthausen - Landessieg

beim 50. Wasserwehrleistungsbewerb - von Herrn Karl Mitterlehner

Am 24.05.2024 fand in Linz zum 50. Mal der Wasserwehrleistungsbewerb in Gold statt.

Zwei Kameraden der FF Mauthausen nahmen an diesem Bewerb teil und konnten sich den ersten Platz (Landessieg) sowie den dritten Platz sichern.

Beim Wasserwehrleistungsabzeichen in Gold ist neben fundiertem Wissen über Knoten und deren Anwendung auch theoretisches Wissen über das Feuerwehrwesen unter Beweis zu stellen.

Der Höhepunkt des Bewerbes findet allerdings im Anschluss direkt auf der Donau statt.

Mit der Feuerwehrzille muss ein Parkour auf der Donau bewältigt werden.

Die an diesem Tag vorhandene heftige Strömung lies die 32 Teilnehmer:innen allerdings an ihre Grenzen stoßen.

Nur 13 Teilnehmer:innen bestanden diese.

Darunter unsere zwei Kameraden Manuel Frenzl (Platz 1) und Peter Scharinger (Platz 3).

Die Kameraden von der FF Mauthausen Manuel Frenzl und Peter Scharinger nahmen am Wasserwehrleistungsbewerb teil. © Phillipp Fürst

Burundanga - des Teufels Atem (Devil's Breath)

Spannendes aus dem Apothekenmuseum - von Mag. Hubert Voigt, Leiter Apothekenmuseum

Kommissar Frank Thiel aus der Reihe „Tatort" ist psychisch am Boden.

Er wird verdächtigt, einen Menschen erschossen zu haben, kann sich aber an das Geschehen nicht erinnern.

Verzweifelt versucht er selbst, die Ereignisse zu rekonstruieren und seine Unschuld zu beweisen.

Sein Vater, der mit Drogen reichlich Erfahrungen gemacht hat und sozusagen Experte ist, kann durch Videoaufnahmen auf Grund des Verhaltens von Thiel auf die Ursache des Gedächtnisverlustes schließen - Scopolamin - „des Teufels Atem". Schauplatz Paris: Mehrere Mitglieder einer Bande werden festgenommen.

Es ist ihnen gelungen, wohlhabend aussehende Personen auf der Straße mit Hilfe einer Droge zur freiwilligen Herausgabe von Geld und Wertsachen zu bewegen.

Wie hoch die Dunkelziffer ist, lässt sich kaum feststellen.

Bei der besagten Substanz handelt es sich um eine natürliche chemische Verbindung namens SCOPOLAMIN (ital. Arzt G.A. Scopoli (1723-1788).

Sie gehört zur Gruppe der ALKALOIDE, von denen die Chemiker schon etwa 20.000 gefunden haben.

© Heimat- und Museumsverein Mauthausen

© Silvia Zellinger

In Pflanzen dienen sie der Abwehr von Fressfeinden und sind dementsprechend giftig.

Einige Namen sind allgemein bekannt: Koffein, Nikotin, Theobromin (in Schokolade, für Hunde lebensgefährlich), Kokain, Atropin (aus der Tollkirsche, ATROPOS=griech. Göttin, die den Lebensfaden abschneidet), Morphin (in Opium, MORPHEUS=griech. Gott des Traumes) u.v.m.

Medizinisch wird Scopolamin in der Augenheilkunde als Augentropfen zur Pupillenerweiterung, gegen Reisekrankheit oder bei Krampfzuständen des Darmtraktes (BUSCOPAN) und zur Narkosevorbereitung in geringer Dosierung eingesetzt.

Da das Alkaloid SCOPOLAMIN schnell vom Verdauungstrakt aufgenommen wird, wird es Opfern bevorzugt über Süßigkeiten, Schokolade, Getränken wie Erfrischungen, Kaffee und Schnaps verabreicht.

Seine kriminelle Anwendung beruht hauptsächlich darauf, den Willen des Opfers zu lähmen, mit dem zusätzlichen „Vorteil", dass sich das Opfer an nichts erinnert, sobald die Wirkung wieder nachlässt.

Scopolamin wirkt auch über die Atemwege - den Opfern wird das Pulver ins Gesicht geblasen (= Devil's Breath) und durch direkten Hautkontakt, z.B. wenn es mittels Zigaretten eingeatmet wird oder Gegenstände angefasst werden, die mit dem Alkaloid eingerieben wurden.

Devil's Breath gilt derzeit als schlimmste Droge der Welt. Die Opfer bleiben wach und wirken normal und ungetrübt.

Auch das Sprechen der Opfer verrät die Wirkung von Devil's Breath nicht. Allerdings kann eine Überdosierung auch tödlich sein.

Die Droge bzw. ihr Wirkstoff Scopolamin stammt u.a. aus der Engelstrompete, die überall im nördlichen Südamerika wächst, vor allem in Kolumbien, Ecuador und Venezuela.

Sie wird dort Burundanga genannt. Touristen werden vor dem Besuch dieser Länder eindringlich auf die Gefahren aufmerksam gemacht.

In den 1940-1950iger Jahren wurde Scopolamin auch als „Wahrheitsdroge" von Polizei und Geheimdiensten in Befragungen eingesetzt.

Bei einer Führung durch das Museum können Sie neben allgemeiner Apothekengeschichten weitere erstaunliche und spannende Geschichten erfahren.

Kräuterweihe und Granitjanker

von Goldenhaubengruppe

Die Goldhaubengruppe lädt Sie herzlich zur traditionellen Kräuterweihe am 15. August ein.

Es hat langjährige Tradition, dass wir zu Mariä Himmelfahrt nach der Kirche unser selbstgemachtes Kräutersalz verteilen.

Dieses Kräutersalz ist eine besondere Mischung aus heimischen Kräutern, die wir das Jahr über sorgfältig trocknen, um damit das beliebte Gewürz herzustellen.

Es wird nicht nur eure Küche bereichern, sondern ist auch ein Symbol zur traditionellen Kräuterweihe, die bereits seit dem 9. Jahrhundert an Mariä Himmelfahrt gefeiert wird.

Im Anschluss an die Messe laden wir zu einem Pfarrcafe und gemütlichen Beisammensein ein.

© Goldhauben

Es erwarten Sie kulinarische Köstlichkeiten: Käsekrainer, Waldviertler, Debreziner und vegetarische Würstchen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, sodass Sie gemeinsam in geselliger Runde mit Familie und Freunden den Tag genießen können.

Ein besonderes Highlight dieses Tages ist die Anprobe des Mauthausner Granitjanker.

Dieser Janker ist die perfekte Ergänzung zur Mauthausner Tracht und ein vielseitiges Kleidungsstück, das sowohl zu Dirndl und Lederhose, aber auch zu jedem anderen festlichen Anlass passt.

Am 15. August haben Sie die Möglichkeit, den Janker anzuprobieren und direkt bei uns zu bestellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und darauf, gemeinsam diesen Tag zu feiern, um die Traditionen unserer Gemeinde lebendig zu halten.

© Goldhauben

© Goldhauben

Ein Lese-Schaufenster zeigt großartige Frauen

Bibliothek Mauthausen - von Frau Elisabeth Peterseil

Das Team der Bibliothek Mauthausen organisierte im April eine Lesung mit der österreichischen Autorin Raffaela Schöbitz.

Sie las aus ihrem Buch "Mach dir die Welt", in dem sie die Lebensgeschichten von 30 außergewöhnlichen Frauen beschrieben hat.

Ungefähr 15 Stunden haben Volksschulkinder und ihre Pädagoginnen in der Nachmittagsbetreuung im Anschluss aufgewendet, um ein Bild für ein leerstehendes Schaufenster vom Kost-nix-Laden am Marktplatz zu gestalten.

Die Volksschulkinder gestalteten ein Bild für ein leerstehendes Schaufenster. © Elisabeth Peterseil

Die Schüler*innen haben sich mit den Lebensgeschichten von Frauen auseinandergesetzt, die nicht nur im Alltag, sondern auch in der Politik, Wissenschaft, Kunst und Literatur ihre Spuren hinterlassen und sich in Männerdomänen durchgesetzt haben.

Dazu zählen u.a. Frida Kahlo, Kleopatra, Greta Thunberg, Rosa Luxemburg und Malala Yousafzai.

Zur Montage des Bilds kam Bürgermeister Thomas Punkenhofer und ließ sich das Projekt von den Schüler/innen erklären.

Danke an die Gemeinde und die Betreiber*innen des Kost-nix-Ladens für die Überlassung des Schaufensters und an Frau Monika Grubauer für die gute Nachbarschaft!

Das Team der Bibliothek Mauthausen möchte zukünftig mit kreativen Schaufenstergestaltungen die Freude am Lesen fördern, Ideen und Projekte rund um Bücher präsentieren und die Fantasie der Gestalter*innen zeigen.

Terminankündigung:
Wir sind zum 2. Mal Mitveranstalter von Stadt-Land-Spiel am Sonntag, **15.09.2024 von 14:00 bis 18:00 Uhr**. Kommt in den **Pfarrsaal** und probiert die neuesten Brettspiele kostenlos aus.

BLUTSPENDEAKTION

MAUTHAUSEN

Montag, 5. August 2024

15:30 - 20:30 Uhr

Donausaal

Aus Liebe zum Menschen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

ACHTES INTERNATIONALES MENSCHENRECHTESYMPOSIUM

7. – 10. November 2024

menschenrechte symposium

GLEICHHEIT VOR DEM GESETZ ARTIKEL 7

„Alle Menschen sind vor dem Gesetze gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz.

Alle haben Anspruch auf den gleichen Schutz gegen jede unterschiedliche Behandlung, welche die vorliegende Erklärung verletzen würde, und gegen jede Aufreizung zu einer derartigen unterschiedlichen Behandlung."

Mach mit! Vier Tage Zeichen setzen mit Workshops und Kultur.

Tickets und Anmeldungen ab September online.

BEWUSSTSEINS REGION Mauthausen · Gusen · St.Georgen

menschenrechtesymposium.eu

Bundesministerium Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport

EHLERS

byte und breit das beste kabel

EHLERS GmbH | Marktplatz 12 | 4310 Mauthausen | T 07238 / 2248 | office@ehlers.at | www.ehlers.at

ÖKV

HUNDETRAINING

LEITNER

SACHKUNDE-KURS für Hunde in Oberösterreich

21.07.2024

um 14h30

Ort: Landhotel Schicklberg
Schicklberg 1
4550 Kremsmünster

Kosten: 85 Euro Ausweisgebühr
30 Euro Begleitpersonen

Vortragende:
Tierärztin Lisa Affenzeller
Hundetrainer Andreas Leitner

Anmeldung und Information unter
0699/11515804
bzw. hundetrainingleitner
oder
hundetraining.leitner@gmx.at

Teilnahme ohne Hund !!

VBSO

LAND OBERÖSTERREICH

AKTUELLES
VON IHRER RAIFFEISENBANK IN MAUTHAUSEN!

Raiffeisen Perg

v.l.n.r. Rudolf Haslhofer, Martha Stadler, Birgit Lettner, Carina Gusenbauer, Tobias Hennerbichler, Daniela Wurz

Persönliche Betreuung und das Eingehen auf die Menschen mit ihren individuellen Bedürfnissen - dafür steht das Team der Raiffeisenbank in Mauthausen. Diese Nähe schafft Vertrauen - die Basis für eine nachhaltige Beziehung zu Ihnen, zu unseren Kundinnen und Kunden.

Zusammen mit unseren Spezialisten im Bereich Wohnbau, Firmenkunden und Private Banking bieten wir Ihnen eine umfassende Betreuung. **Nähe, Verlässlichkeit und Kompetenz - das zeichnet uns aus.**

Birgit Lettner, Bankstellenleiterin

Unsere Service-zeiten ab 1. Juli

raiffeisenbank-perg.at

WIR SIND FÜR SIE DA!

	GEÖFFNETER SCHALTER	PERSÖNLICHE BERATUNGEN
MO	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:30 Uhr	08:00 - 19:00 Uhr
DI	08:00 - 12:00 Uhr	08:00 - 19:00 Uhr
MI	08:00 - 12:00 Uhr	08:00 - 19:00 Uhr
DO	08:00 - 12:00 Uhr	08:00 - 19:00 Uhr
FR	08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr	08:00 - 19:00 Uhr

Vereinbaren Sie bitte einen Termin mit Ihrer/m Kundenbetreuer:in

BA